

# **Intel® One Boot Flash Update Utility Benutzerhandbuch**

---

## Rechtliche Hinweise

Der vorliegende Benutzerleitfaden für das *Intel® One Boot Flash Update Utility* sowie die darin beschriebene Software wird unter Lizenz zur Verfügung gestellt und darf nur in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieser Lizenz verwendet oder kopiert werden. Der Inhalt dieses Leitfadens wird nur für Informationszwecke zur Verfügung gestellt, kann jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens der Intel Corporation dar. Intel Corporation übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für etwaige Fehler oder Ungenauigkeiten in diesem Dokument oder in irgendeiner Software, die zusammen mit diesem Dokument zur Verfügung gestellt wird.

Außer wie in den Bestimmungen der Lizenz festgelegt, darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Intel kein Teil dieses Dokuments reproduziert, auf einem Abrufsystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln übertragen werden.

DIE INFORMATIONEN IN DIESEM DOKUMENT WERDEN IN VERBINDUNG MIT PRODUKTEN VON INTEL® BEREITGESTELLT ZUR UNTERSTÜTZUNG VON SERVER-MOTHERBOARDS UND SYSTEMEN, DIE VON INTEL ENTWICKELT WURDEN. DURCH DIESES DOKUMENT WIRD KEINE LIZENZ, AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, DURCH „ESTOPPEL-PRINZIP“ (RECHTSMISSBRAUCHSVERBOT) ODER ANDERWEITIG, FÜR DIE RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM ERTEILT. AUSSER WIE IN INTELS BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN FÜR DEN VERKAUF SOLCHER PRODUKTE FESTGELEGT, ÜBERNIMMT INTEL KEINERLEI HAFTUNG UND LEHNT JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER KONKLUDENTE GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH DES VERKAUFS UND/ODER DER VERWENDUNG VON INTEL PRODUKTEN AB, EINSCHLIESSLICH DER HAFTUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG BEZÜGLICH DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, HANDELSTAUGLICHKEIT ODER NICHTVERLETZUNG VON PATENTEN, URHEBERRECHTEN ODER ANDEREN RECHTEN AN GEISTIGEM EIGENTUM. Intel Produkte sind weder für den Einsatz in medizinischen, lebensrettenden oder lebenserhaltenden Systemen noch für die Verwendung in kritischen Steuer- oder Sicherheitssystemen oder Nukleareinrichtungen bestimmt.

Intel kann jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an Spezifikationen und Produktbeschreibungen vornehmen.

Intel, Intel Core und Xeon sind Marken oder eingetragene Marken der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und anderen Ländern.

\*Andere Namen und Marken können Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Copyright © 2004 – 2006 Intel Corporation.

# Inhalt

---

<b>Einführung</b>	<b>1</b>
<b>Ausführen des Intel® One Boot Flash Updates</b>	<b>2</b>
Befehlszeilensyntax .....	2
Aktualisieren des Servers von einem Remoteclient.....	3
<b>Glossar</b>	<b>4</b>

Diese Seite enthält absichtlich keinen Text.

# Einführung

---

Das Intel® One-Boot Flash Update (Intel OFU) Utility aktualisiert das System BIOS und die Firmware (BMC, FRU und SDR) des Servers, während das Betriebssystem ausgeführt wird. Intel OFU wird von einer Befehlszeile aus gestartet. Dieses Dienstprogramm kann außerdem die optionale Intel Local-Control-Panel-Firmware bei Servern mit Intel® Xeon® Dualcore-Prozessor von Intel aktualisieren.

Sofern in den Release-Hinweisen oder in der Liste der unterstützten Betriebssysteme für Ihre spezifische Intel-Serverplattform nicht anders angegeben, läuft dieses Utility auf allen von der Intel System Management Software unterstützten Betriebssystemen.

Das FRU-Update kommt zur Anwendung, sobald das Utility ausgeführt wird. Die System BIOS-, BMC- und SDR-Updates sind in ihre jeweiligen sekundären Flash-Bereiche einprogrammiert, und das Utility setzt eine interne Flagge im BIOS und BMC, um zu signalisieren, dass das Update erfolgt ist. Nach einem Neustart des Systems wird die neuere System BIOS-, BMC- und SDR-Version validiert und aktiviert.

Intel OFU kann remote über eine sichere Netzwerkverbindung unter Verwendung eines Telnet Client und Terminal Services unter Windows oder eines Telnet Client und einer Remote Shell unter Linux ausgeführt werden.

Diese Version des Intel OFU Utility wird zurzeit auf folgenden Intel-Serverplatinen unterstützt:

- Intel Entry Server Board SE7221BK1-E
- Intel Server Board SE7320SP2
- Intel Server Board SE7320VP2
- Intel Server Board SE7520AF2
- Intel Server Board SE7520BD2
- Intel Server Board SE7520JR2
- Intel Server Board SE7525GP2
- Intel-Serverplattformen SR6850HW4, SR6850HW4M, SR4850HW4 und SR4850HW4M
- Intel Server Board S5000PAL
- Intel Server Board S5000PSL
- Intel Server Board S5000VSA

Informationen zum Bezug des neuesten Intel OFU-Updatepakets für Ihren Server erhalten Sie unter <http://support.intel.com/motherboards/server/>.

Installationsanweisungen finden Sie in den separat mit der Software gelieferten Installationsanweisungen; sollte es sich um eine Web-basierte Softwareverteilung handeln, finden Sie weitere Informationen in der mit dem Download bereitgestellten Readme-Datei.

## HINWEIS

*Intel OFU erfordert Windows-Verwaltungsrechte oder Linux-Stammrechte.*

```
flashupdt [-i] [-u < URL oder Pfad >] [-c] [-h|?]
```

Aktualisiert das System BIOS oder die Firmware auf dem lokalen Server mit dem System BIOS oder der Firmware, das/die in der Intel OFU-Konfigurationsdatei angegebenen ist, die diesem Updatepaket beiliegt.

[–i]	Zeigt die Versionsnummer des zurzeit ausgeführten System BIOS, BMC und SDR an. Wenn die Option –i zusammen mit der Option –u angegeben wird, zeigt das Utility die Versionsnummer der Update-Paketdateien an.
[–u]	<p>Führt das System BIOS- und Firmware-Update durch. Der &lt;URL oder path&gt;-Parameter gibt den Speicherort an, in dem sich die für das Update erforderlichen Dateien befinden. Der Wert &lt;URL oder path&gt; kann ein lokaler Dateisystempfad, ein FTP- oder ein HTTP-Server sein. Beispiele für die Verwendung der Option –u:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>–u   Gibt das aktuelle lokale Verzeichnis an.</li> <li>–u http://&lt;IP-Adresse oder                         Gibt einen HTTP-Server an. URL&gt;/&lt;path&gt;</li> <li>–u ftp://&lt;login:password&gt;@                         Gibt einen FTP-Server an. &lt;Servername oder IP-Adresse&gt;/&lt;path&gt;</li> </ul> <p>Bei Verwendung von –u in Kombination mit –i wird kein Update durchgeführt. Es werden nur die Paketinformationen angezeigt.</p>
[–c]	Storniert alle ausstehenden Update-Vorgänge von BIOS, BMC und SDR, die mit dem Utility durchgeführt wurden. Das Utility setzt die interne Flagge im BIOS, BMC und SDR zurück, um den Updatevorgang abzubrechen, unabhängig davon, ob es einen solchen Vorgang gibt oder nicht. FRU-Updates sind sofort wirksam.

<code>[-h ?]</code>	Zeigt Hilfetexte zur Befehlszeile an.
---------------------	---------------------------------------

**Syntaxbeispiele:**

```
flashupdt -u ftp://ftp.examplesite.com/UpdatePackage/ServerName
```

```
flashupdt -u "ftp://ftp.examplesite.com/Update Package/Server Name"
```

```
flashupdt -u ftp://Kevin:87w09@ftp.examplesite.com/UpdatePackage/ServerName
```

**Für Windows:**

```
flashupdt -u c:\UpdatePackage\ServerName
```

**Für Linux:**

```
flashupdt -u /UpdatePackage/ServerName
```

## Aktualisieren des Servers von einem Remoteclient

Intel OFU kann remote über eine sichere Netzwerkverbindung unter Verwendung eines Telnet Client und Terminal Services unter Windows oder eines Telnet Client und einer Remote Shell unter Linux ausgeführt werden. Schlagen Sie in der Dokumentation zur Ihrem Betriebssystem nach, wenn Sie weitere Informationen zum Anmelden und Ausführen von Befehlen aus der Ferne erhalten möchten.

Sobald Sie sich aus der Ferne angemeldet haben, können Sie die oben beschriebene Syntax verwenden. Dieser Prozess kann in einem Skript festgehalten werden, um das Aktualisieren mehrerer Server aus der Ferne zu ermöglichen.

# Glossar

---

Folgende Begriffe und Abkürzungen finden in diesem Dokument Erwähnung:

Begriff	Beschreibung
BMC	Baseboard Management Controller
Firmware	In diesem Dokument bezieht sich Firmware auf die BMC-, FRU- und SDR-Komponenten
FRU	Field Replaceable Units (eine von der Firmware zur Beschreibung von Systemkomponenten verwendete Datei)
IPMI	Intelligent Platform Management Interface
SDR	Sensor Data Records